



Customer Success Story

Rundfunk Berlin-Brandenburg

Erstellung von europakonformen Ausschreibungsunterlagen für den Betrieb der Onlinedienste des Rundfunk Berlin-Brandenburg

„Strukturiertes Vorgehen und langjährige Praxiserfahrungen von QMETHODS haben uns die Konsolidierung unserer Ausschreibungsinhalte ermöglicht und damit die Basis für die bestmögliche Anbieterswahl im Sinne des RBB geschaffen.“



Heinz W. Richter
Projektleiter CMS-Entwicklung und Betrieb
Rundfunk Berlin-Brandenburg



Rundfunk Berlin-Brandenburg

Der Rundfunk Berlin-Brandenburg ist die Rundfunkanstalt der Länder Berlin und Brandenburg. Er veranstaltet sechs Hörfunk- und ein eigenes Fernsehprogramm. Als eine von neun Landesrundfunkanstalten, die in der Arbeitsgemeinschaft der Rundfunkanstalten Deutschlands (ARD) zusammen geschlossen sind, beteiligt er sich mit Zulieferungen am ARD-Gemeinschaftsprogramm Das ERSTE sowie an den öffentlich-rechtlichen Fernsehgemeinschaftsprogrammen (ARTE, 3sat, Kinderkanal, Phoenix, ARD-Digital). Programmbegleitend bietet der rbb Videotext (rbtext) und ein Online-Angebot (rbbonline) an.

Zielstellung

Der Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB) stellt zu seinen Fernseh- und Radio-sendungen programmbegleitende Informationen im Internet bereit. Derzeit werden vom RBB dreizehn eigenständige Internetauftritte angeboten. Das zugrundeliegende Content Management System (CMS) beinhaltet viele Funktionen, die direkt auf die Bedürfnisse von Rundfunkanstalten zugeschnitten sind. Diese sind vor allem durch Dynamik, Aktualität, Kreativität, Interaktivität und Multimedialität geprägt.

Im Rahmen des Projektes erfolgte die Ausarbeitung der Unterlagen für eine europaweite Ausschreibung zur Übernahme des IT-Betriebes der Onlinedienste durch einen externen Dienstleister.

Vorgehen

- Durchführung einer KickOff-Veranstaltung mit allen beteiligten Fachbereichen zur Abstimmung der Erwartungshaltung und Vorgehensweise zur Erstellung der IT-fachlichen Spezifikation für eine europaweite Ausschreibung.
- Entwurf der inhaltlichen Struktur der Ausschreibungsunterlagen und Abstimmung dieser mit dem Kunden.
- Planung und Durchführung von Workshops mit ausgewählten Mitarbeitern des Kunden zur inhaltlichen Erarbeitung der einzelnen Themenbereiche.
- Erarbeitung der Inhalte (Texte, Grafiken, Tabellen etc.) und Review durch die verantwortlichen Mitarbeiter des Kunden.
- Erstellung von Qualifikationsprofilen als Anforderung an die Mitarbeiter des zukünftigen Auftraggebers für die unterschiedlich auszuführenden Rollen im Rahmen der Leistungserbringung.
- Erarbeitung einer internen Kostenschätzung für die Einstellung einer Bestellanforderung (BANF) sowie als Grundlage für die Bewertung der Angebote der Anbieter.
- Aufnahme, Management und Klärung offener organisatorischer, fachlicher und technischer Fragen im Rahmen der Erstellung der Ausschreibungsinhalte.
- Integration formaler Ausschreibungskriterien.
- Finale Präsentation der erstellten Ausschreibungsunterlagen.

Ergebnis

- Fachliche Ausschreibungsunterlagen mit einer Übersicht über das zu betreibende Gesamtsystem, die durchzuführenden Service- und Betriebsprozesse, das Service Level Management sowie die Qualifikationsprofile für Mitarbeiter des zukünftigen Dienstleisters.
- Kostenschätzung als Basis für eine Bestellanforderung und Grundlage für die Bewertung der Anbietergebote.